

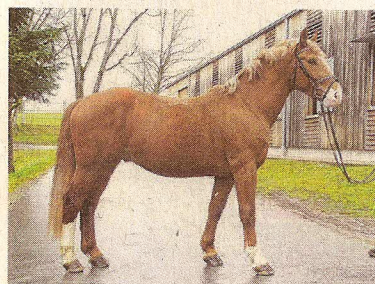
## Neuer Land- beschäler für Marbach

**Erhaltungszucht** Der Altwürttemberger Hengstbestand wurde ergänzt. Ursus wartet auf die Pferdedamen.

**Marbach.** Der Hengst Ursus wurde in Marbach gekört. Er überzeugte die Körkommission um Zuchtleiterin Dr. Carina Krumbiegel: „Der dreijährige Ursus ist ein kalibriger Hengst mit viel Körperharmonie, ansprechendem Rahmen und guten Körperpartien. Im Kopf- und Halsbereich lässt er seinen Vater Ulysse des Prés erahnen. Er ist mit einem geordneten, fleißigen, im Raumgriff etwas begrenzten Schritt, einem lockeren Trab mit ansprechender Vorderbeinmechanik und einem guten, bereits gut ausbalancierten Galopp ausgestattet. Mit der Fuchsfarbe kann ein Betrag zum Erhalt der Farbvielfalt dieser bedrohten Rasse geleistet werden“.

### Aus gutem Züchterstall

Ursus stammt aus der Zucht von Hermann Schoch in Merklingen, der eine qualitätsvolle Altwürttemberger Zucht mit Stuten aus den Familien der Seidel (1963) und der Spange (1965) betreibt. Landoberstallmeisterin Dr. Astrid von Velsen-Zerweck hatte den Hengstanwärter als Fohlen für das Haupt- und Landgestüt Marbach erworben. Er wuchs auf den Vorwerken Fohlenhof und Güterstein des Gestütshofs St. Johann auf und wurde dreijährig zur weiteren Ausbildung im Fahrstall Marbach aufgestellt. Ein- und Zweispännig gefahren, wird Ursus auf seine Leistungsprüfung vorbereitet. Er zeichnet sich durch ein sehr angenehmes Temperament und große Leistungsbereitschaft aus. Anlässlich seiner Körung wurde ein Stockmaß von 1,61 Meter festgestellt. „Ursus ist eine interessante Ergänzung zum Erhaltungszuchtprogramm. Er bringt einen Altwürttemberger Genanteil von 38,5 Prozent mit, zudem die wertvollen Gene seines Vaters Ulyssee des Prés, einem aus Frankreich importierten Cob Normand Hengst, der im Zuchtversuch gedeckt hat und nach LVV Umberto nun mit Ursus seinen zweiten gekörten Sohn hinterlässt“, sagt die Landoberstallmeisterin und ermuntert die Züchter, den kalibrigen Hengst als Verstärker für leichtere Stuten einzusetzen. Erste Anmeldungen sind bei Deckstellenvorsteher HSM Helmut Waidmann und PW Josef Büchele eingegangen. swp



Deckhengst Ursus. Foto: Privat